Provisoriumszement für alle Fälle

Zur temporären Befestigung von Provisorien stehen Zahnärzten heute diverse unterschiedliche Dentalzemente zur Verfügung. Am häufigsten zum Einsatz kommt die Gruppe der Zinkoxid-Zemente. Diese sind als eugenolhaltige und eugenolfreie Variante verfügbar. Für welche Variante sich Zahnärzte auch immer entscheiden, drei wesentliche Eigenschaften sollte der Zement unbedingt bieten: Sichere Haftung sowie leichte und rückstandsfreie Entfernung. Eingesetzt im Frontzahnbereich sollte aus ästhetischen Gründen zudem ein Zement gewählt werden, der keine Verfärbungen generiert und möglichst „unsichtbar" ist. DUX Dental bietet mit ZONEfree erstmals einen Provisoriumszement, der all diese Eigenschaften in sich vereint. Als weltweit erster transluzenter eugenolfreier Zinkoxid-Zement bietet er Zahnärzten neue Optionen bei der temporären ästhetischen Versorgung. Die in ZONEfree enthaltenen prismatischen Nanofüllstoffe wirken wie kleine Glasperlen und reflektieren die Farbe der benachbarten Zähne. Damit sorgen sie für einen „Chamäleon-Effekt", bei dem der Zement optisch mit seiner Umgebung verschmilzt. Sichtbare Spuren des provisorischen Dentalzements, die insbesondere im Frontbereich zu ästhetischen Einbußen führen können, gehören ab sofort der Vergangenheit an. ZONEfree kann über Dentaldepots bezogen werden.

DUX Dental
Tel.: 00800 24146121 (gebührenfrei)
www.dux-dental.com

Neue Behandlungseinheit mit antibakteriellen Oberflächen

Die Behandlungseinheiten von XO CARE A/S werden kontinuierlich weiterentwickelt, ohne dabei die gewohnte Optik einzubüßen. So ist die Basiseinheit der XO 4 bereits seit 2004 auf dem Markt, jetzt gibt es die Behandlungseinheit in vier neuen Farben. Deren puderbeschichtete Oberflächen sind dauerhaft vor Bakterien geschützt. Mithilfe von Nanotechnologie werden Silberpartikel in die Beschichtung eingebracht und schützen so die Oberfläche vor der Keimbesiedlung. Die XO 4 wird serienmäßig in der Farbe „schneeweiß" geliefert. Alternativ gibt es die eierschalenfarbene Variante oder das Modell in „tiefschwarz". Die Oberflächen sind bei allen Farben matt lackiert. Als besonderer Service haben alle der mehr als 30 Einzelteile die vom Kunden ausgewählte Farbe. Das XO Scuba Polster für den Patienten- und den Zahnarztstuhl ist atmungsaktiv und rutschfest. Ab sofort ist das Polster in fünf neuen Farben erhältlich, sodass die Kunden nun zwischen insgesamt zehn Farben wählen können. Alle XO 4-Einheiten sind jetzt mit dem XO Wasserenthärter ausgestattet. Der Filter verhindert die Kalkbildung in Ventilen und Leitungen und garantiert damit eine zuverlässige Behandlung. Darüber hinaus sinkt der Kalkanteil im Wasserzulaufsystem der Einheit durch die neue Filteranlage XO Water Clean mit Anti-Kalkzusatz. Optional kann die XO 4 Einheit mit einem neuen Bildschirm mit HD Display ausgestattet werden. Mithilfe des Doppelarmgelenks können Zahnärzte den Bildschirm selbst an Patienten in Liegeposition heranziehen. Alle XO 4-Einheiten enthalten serienmäßig den neuen Saugschlauchhalter mit automatischer Rückholfunktion.

XO CARE A/S
Tel.: +45 7020-5511
www.xo-care.com

Innovative Gerätekonstellation

Als A-dec vor gut zwei Jahren mit dem A-dec 200 einen Prophylaxeplatz vorstellte, hat sich schnell gezeigt, dass Zahnarztpraxen Prophylaxeplätze benötigen. In Zeiten des optimalen Zeitmanagements muss dieser Platz jedoch zugleich auch den Anforderungen eines „vollwertigen" Ausweichplatzes genügen. Deshalb hat A-dec mit der A-dec 200/300 zu Beginn des Jahres eine neue Gerätekonstellation vorgestellt: das 300er Arztelement, bekannt von der A-dec 300, 400 und 500/300, den unterschiedlichen Behandlungsstühlen und den unterschiedlichen Speifontänen.

Dank dieser Konstellation ist der A-dec 200 Arbeitsplatz optimal aufgewertet und kann die Lücke zwischen dem reinen Prophylaxe- und einem voll erweiterbaren Behandlungsplatz füllen: Mit Luftsteuerung in Symbiose mit hochwertigen elektrischen Komponenten (ZEG, Mikro-Motor mit und ohne Endo-Funktion) und der Robustheit von Luftinstrumenten, mit Integration der modernsten Abscheidetechniken von DÜRR DENTAL und METASYS für die Nass- bzw. Trockenabsaugung sowie Amalgamseparation. Die neue A-dec LED-Leuchte ist integrierbar. Dabei gilt das A-dec Geburtstagsspezial: Bei Bestellung eines Behandlungsplatzes wird die 371/200 Halogenleuchte berechnet, aber eine LED-Leuchte geliefert.

Der Vertrieb erfolgt über die von A-dec autorisierten Vertragshändler; weitere Informationen für A-dec in Deutschland sind über die Eurotec Dental GmbH erhältlich.

Eurotec Dental
[Infos zum Unternehmen]

Eurotec Dental GmbH
Tel.: 02131 13334-05
www.eurotec-dental.info

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Komplettsystem zur manuellen Aufbereitung

Mit der Reinigungs- und Desinfektionsserie WL-clean, WL-cid und WL-dry hat ALPRO MEDICAL ein sicheres Komplettsystem zur manuellen Aufbereitung entwickelt. In Kombination mit spezifischen Adaptern entfernt die Produktserie zuverlässig Verschmutzungen

auch an schwierigen Stellen im Inneren der Instrumente. ALPRO MEDICAL bietet mit WL-clean eine universelle, gebrauchsfertige, aldehyd- und alkoholfreie Spül- und Reinigungslösung zur nicht proteinfixierenden Innenreinigung von Hohlkörperinstrumenten vor der Desinfektion bzw. Sterilisation von z. B. zahnärztlichen Turbinen, Hand- und Winkelstücken sowie innengekühlten Instrumenten an. Durch die Anwendung der WL-Serie nach jedem Patienten verringern sich nachweislich die im Instrument befindlichen Proteinrückstände deutlich unter den seit Dezember 2013 von der DGSV, DGKH und AKDI geforderten Richtwert (< 80 µg).
Mit der gebrauchsfertigen und aldehydfreien Desinfektionslösung WL-cid ist nach der hygienischen Vorreinigung mit WL-clean eine Desinfektion aller Innenflächen einschließlich der Medienkanäle leicht möglich. Die Desinfektionsleistung von WL-cid entspricht dem Anforderungskatalog von VAH/DGHM sowie der neuen Leitlinie der DVV. WL-cid ist bakterizid (inkl. TBC und MRSA), levurozid und viruzid gegen behüllte Viren (HBV, HCV, HIV, Herpes simplex, Influenza [inkl. H1N1 und H5N1]) und unbehüllte Adeno- und Noroviren und ist nach den aktuellen, praxisnahen DVV-low-level-viruzidie-Testkriterien geprüft und begutachtet. Bevor die notwendige Pflege durchgeführt werden kann, müssen die Übertragungsinstrumente mit WL-dry oder WL-Blow getrocknet werden. Dieser Vorgang ist zusätzlich reinigungsunterstützend und trocknet die Kanäle und Innenflächen.
Mit diesem System können die Instrumente nach nur wenigen Minuten Aufbereitungszeit unmittelbar am nächsten Patienten verwendet oder gemäß der Risikobewertung des Robert Koch-Instituts weiter aufbereitet (z. B. verpackt sterilisiert) werden.

ALPRO MEDICAL GMBH
Tel.: 07725 93991
www.alpro-medical.de

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

NEU: HYDR*IM* G4 Thermodesinfektoren

Die innovative G4-Technologie der neuen HYDR*IM* G4 Thermodesinfektoren bietet zahlreiche interaktive Möglichkeiten, die helfen Praxisabläufe noch effizienter, sicherer und kostengünstiger zu gestalten. Außerdem verfügen die leistungsstarken Geräte, die in zwei Größen erhältlich sind, bereits serienmäßig über eine Aktivlufttrocknung und beinhalten die Rollwägen.

SICHER

EN 15883-1/-2 konform

LEISTUNGSSTARK

Wirksam gegen Schmutz und Keime

BENUTZERFREUNDLICH

Einfache Bedienung über Farb-Touchscreen

PLATZSPAREND

Integriertes Fach zur platzsparenden Unterbringung der Reinigungslösung

HYDR*IM* is a registered trademark and Your Infection Control Specialist is a trademark of SciCan Ltd.

SciCan
Your Infection Control Specialist™

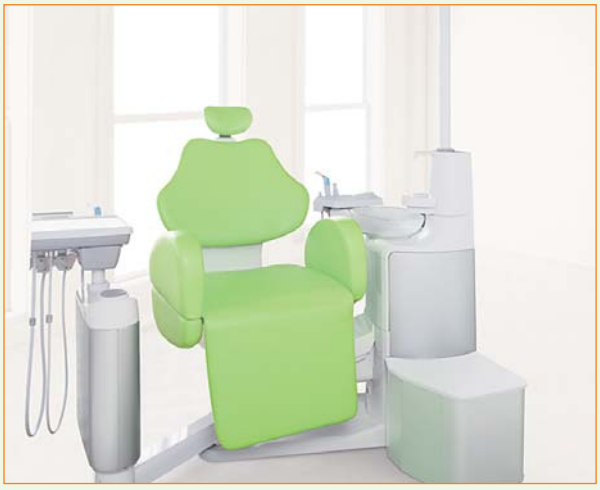
SciCan @SciCan SciCanTV

SciCan GmbH
Wangener Strasse 78
88299 Leutkirch
Deutschland

Tel.: +49 (0)7561 98343-0
Fax: +49 (0)7561 98343-699
www.scican.de.com

Mehr Komfort in einer Behandlungseinheit

Die moderne Zahnarztpraxis setzt immer mehr auf innovative Konzepte, die es ermöglichen, dem Patienten mehr Komfort bei seinem Aufenthalt in der Praxis zu schaffen. Die Behandlungseinheit von Belmont CP ONE PLUS bietet hierzu ein Höchstmaß an Komfort. Das



beginnt bei dem angenehmen Beratungsgespräch mit dem Zahnarzt, beide in aufrechter Sitzhaltung in Augenhöhe, und führt weiter über die sanften, ruhigen Bewegungsabläufe des Behandlungsstuhles für die richtige Patientenlagerung, völlig ruckfrei durch die neue Elektrohydraulik mit sanftem Anlauf. Natürlich findet auch der Zahnarzt alle Ausstattungsmerkmale eines zeitgemäßen Behandlungsplatzes, die seine Tätigkeit unterstützen und es ihm erlauben, die volle Aufmerksamkeit dem Patienten zu widmen. Das Konzept der aus allen Perspektiven durchdachten Einheit CP ONE PLUS erlaubt Kommunikation in jeder Position. Patient und Behandler sitzen in einem Winkel von 90° zueinander.

Dadurch wird eine natürliche, stressfreie Atmosphäre für Aufklärungsgespräche und Patientenfragen geschaffen. Der Knickstuhl erhöht den Patientenkomfort signifikant. Vor allem Kindern, Senioren und Menschen mit eingeschränkter Mobilität fällt bei einer Sitzhöhe von nur 40 Zentimetern der Einstieg besonders leicht. Der Zahnarzt profitiert bei der Behandlung mit der CP ONE PLUS von der großen Bandbreite der möglichen Einstellungen. Der Arzttisch lässt sich von der 8-Uhr- bis in die 2-Uhr-Position bringen und ist mit zwei verschiedenen Haltern für die Handstücke erhältlich, die autoklavierbar, horizontal und vertikal verstellbar sind. Gleiches gilt für die Instrumentenhalter am Assistenztisch. Das Bedienfeld am Arzttisch bietet vielfältige Funktionen mit einem intuitiven Eingabefeld und einem organischen EL-Display. Für die Turbine stehen vier verschiedene Anlaufgeschwindigkeiten zur Auswahl. Für den Mikromotor und den Ultraschallscaler lassen sich je nach Therapie die jeweils passende Geschwindigkeit und Leistung einstellen. Das erweiterte Helferinnenelement der Behandlungseinheit lässt dem Zahnarzt die Wahl zwischen dem Zwei-Hand-, Vier-Hand- oder Sechs-Hand-System. Der neue Fußschalter wird über Drücken und Drehen einer Scheibe bedient und ermöglicht damit eine präzise Steuerung des Handstücks.

Belmont Takara
Company Europe GmbH
Tel.: 06950 6878-0
www.takara-belmont.de

Belmont
[Infos zum Unternehmen]

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

IMPRESSUM

Ein Supplement von ZWP ZAHNARZT WIRTSCHAFT·PRAXIS

Verlagsanschrift
OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig, Tel.: 0341 48474-0, Fax: 0341 48474-290, kontakt@oemus-media.de

Chefredaktion	Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner (V.i.S.d.P.)	Tel.: 0341 48474-321	isbaner@oemus-media.de
Redaktion	Antje Isbaner	Tel.: 0341 48474-120	a.isbaner@oemus-media.de
	Katja Mannteufel	Tel.: 0341 48474-326	k.mannteufel@oemus-media.de
	Susan Oehler	Tel.: 0341 48474-103	s.oehler@oemus-media.de
Anzeigenleitung	Stefan Thieme	Tel.: 0341 48474-224	s.thieme@oemus-media.de
Grafik/Satz	Josephine Ritter	Tel.: 0341 48474-119	j.ritter@oemus-media.de
Druck	Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel		

oemus

Hygieneschränke flach und hoch

Die Hygieneschränke von Le-iS punkten durch ihre individuelle und jederzeit veränderbare Ausstattung. Die Front besteht aus einem Alurahmen mit satiniertem Glas und lässt sich, dank der Hochschwenktür mit stufenlosem Stopp und der Blumotion Aufsätze, sanft und leise schließen. Auch Fronten mit Stahltür, farbigen oder Dekorgläsern mit eigenen Fotos sind möglich. Im Hygieneschrank befindet sich eine Schiene zum Einhängen der berührungslosen Desinfektionsmittel- und Seifenspender sowie des Becherspenders und Rollenhalters. Weiterhin können herausnehmbare Einsätze für Papierhandtücher, Einmalhandschuhe und Mundschutz oder Einlegeböden als Abstellfläche integriert werden. Gefertigt werden die Hygieneschränke in den Maßen 1.000 x 305 x 300 mm oder 1.000 x 610 x 300 mm bzw. davon abweichend nach Kundenwunsch.

Le-iS Stahlmöbel GmbH
Tel.: 036923 80884
www.le-is.de

Wirksame Wasserentkeimung

Mangelnde Wasserhygiene in der Zahnarztpraxis ist nicht erst dann ein Problem, wenn das Gesundheitsamt vor der Tür steht. Biofilm wird bereits problematisch, wenn Instrumente verstopfen oder im schlimmsten Fall Patienten durch die im Biofilm enthaltenen Keime erkranken. Wasserhygiene kann, sofern einem erfahrenen und kompetenten Partner vertraut wird sowie ein funktionierendes Konzept Anwendung findet, eine zusätzliche Existenzabsicherung sein. Zum einen besteht eine rechtliche Absicherung, zum anderen wird verantwortungs- und qualitätsbewusst gearbeitet. Hinzu kommen Kosteneinsparungen, da Reparaturen an Schläuchen und Instrumenten entfallen, wenn sich erst gar kein Biofilm bildet. Ebenfalls entfällt der Kauf meist unwirksamer Desinfektionsmittel. Leider herrscht jedoch nach wie vor ein Informationsdefizit, welche Verfahren zur Wasserentkeimung tatsächlich wirksam sind. Die BLUE SAFETY GmbH aus Münster bietet ein fundiertes Lösungskonzept zum Thema Wasserhygiene an, das auf Basis hypochloriger Säure arbeitet. Neben regelmäßigen wissenschaftlichen Studien wird die Wirksamkeit des BLUE SAFETY Verfahrens täglich in der Praxis bestätigt. Das Wasser der von BLUE SAFETY versorgten Praxen ist direkt nach der Implementierung der Anlage keimarm und selbst Jahre alter Biofilm wird schonend abgebaut.

BLUE SAFETY GmbH
Tel.: 0800 258372-33
www.bluesafety.com

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

DIE ZUKUNFT IHRER PRAXIS BEGINNT HIER:

ULTRADENT präsentiert die neuen Premium-Behandlungseinheiten mit vision U, dem einzigartigen Multimedia-System aus Hard- und Software.

So einfach zu bedienen wie ein Smartphone – über den hochauflösenden 21,5" Multi-Touch Monitor, mit vielseitiger Programmplattform und digitaler Intraoralkamera inklusive Codeleser.

vision-u.de

vision U

vision U intuitiv begreifen: Jetzt online in 12 kurzen Filmen:
vision-u.de/download

ULTRADENT
Eugen-Sänger-Ring 10 · D-85649 München · Tel.: +49 89 42 09 92-0 · info@ultradent.de · ultradent.de

Jaeger&Talente, München

Komfort – neu definiert

CP-ONE PLUS

Neues „shockless“ System

Das neue „shockless“ System eliminiert alle Erschütterungen des Stuhls, hält den Patienten ruhig und bequem und garantiert eine stressfreie Behandlung.

Diese Vorteile bietet die neue CP ONE Plus Behandlungseinheit:

- bequemer Einstieg, besonders für ältere und behinderte Patienten, komfortable Lagerung
- Beratung des Patienten auf Augenhöhe durch das abknickbare Fußteil
- neue rotierende Speischale und automatischer, sensorgesteuerter Mundglasfüller
- neu konstruierter Fußschalter, der alle Funktionen über das Drücken und Drehen einer Scheibe steuert
- das intuitive Bedienfeld am Arzttisch bietet vielfältige Funktionen und ein organisches EL-Display
- der bewährte Belmont Hydraulikantrieb arbeitet zuverlässig, verschleißresistent, leise und komfortabel, auch die Kopfstütze wird hydraulisch bewegt

Warum entscheiden sich jedes Jahr über 17.000 Zahnärzte weltweit für einen Belmont-Behandlungsplatz?

Partner von:

BVD Bundesverband Dentalhandel e.V. · VDDI Dental Solutions. German Manufacturers

Belmont
TAKARA COMPANY EUROPE GMBH

Berner Straße 18 · 60437 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0) 69 50 68 78-0 · Fax +49 (0) 69 50 68 78-20
E-Mail: info@takara-belmont.de · Internet: www.takara-belmont.de